

Bereich: Finanzen
Az: 20
Datum: 06.11.2002

2002/324
öffentlich

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Haupt- und Finanzausschuss	10.12.2002	
Rat	12.12.2002	

Betreff
Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel für die Haushaltsstelle
1.91000.807100 „Zinsen für Kassenkredite“

Finanzielle Auswirkungen ☐ keine haushaltsmäßige Berührung ☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt	Haushaltsstelle(n): 1.91000.807100 „Zinsen f. Kassenkredite“ Gesamtkosten der Maßnahme, neuer Bedarf: 790.000 € ggf. Höhe des Zuschusses % =
---	---

Beschlussvorschlag

Der Rat nimmt folgende Vorabbereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel zur Kenntnis:

HHSt: 1.91000.807100 – Zinsen für Kassenkredite – 83.500,00 €

Die Deckung erfolgt im Rahmen des Jahresabschlusses.

Kruse
Bürgermeister

Sachverhalt

Im Haushaltsplan 2002 sind bei der HHSt. 1.91000.807100 – Zinsen für Kassenkredite – Haushaltsmittel in Höhe von 706.500 € veranschlagt.

Im Laufe des Haushaltsjahres hat sich jedoch gezeigt, dass diese Mittel nicht ausreichend sind. Es wurden daher schon Mittel wie folgt übertragen:

Haushaltsansatz	706.500 €
Mittelbereitstellung vom 18.09.2002 (Entscheidungsbefugnis liegt bei der Kämmerin)	33.000 €
Mittelbereitstellung vom 21.10.2002 (Entscheidungsbefugnis liegt bei der Kämmerin)	<u>37.500 €</u>
Gesamtermächtigung z. Zt.	777.000 €
Bis zum Ende des Jahres wird ein weiterer Bedarf in Höhe von voraussichtlich kalkuliert.	13.000 €
Der Gesamtausgabebedarf beträgt somit	790.000 €

Die Deckung der zusätzlich bereitgestellten Mittel erfolgt im Rahmen des Jahresabschlusses.

Gemäß Ziffer 7.3 der Haushalts-Eckdaten 2002 liegt die Entscheidungsbefugnis der Kämmerin bei 75.000 €. Da dieser Betrag überschritten wird, bedarf es der Zustimmung des Rates.

Da die Haushaltssatzung noch nicht rechtskräftig ist, kann eine formale Zustimmung des Rates zur Mittelüberschreitung gem. § 82 GO derzeit nicht erfolgen.

beteiligte Bereiche	20	20			
Kurzzeichen					